

*Pressemeldung 03/2018*

## **Die Umstellung der Kabel-Haushalte auf Digitalempfang schreitet voran**

### **Initiative Digitales Kabel informiert am 12. Juni 2018 auf der ANGA COM zum Analog-Digital-Umstieg**

*Berlin, 07. Juni 2018.* Rund 17,6 Millionen Haushalte in Deutschland nutzen für ihren TV-Empfang das Fernsehkabel\*. Die knapp 3,1 Millionen Haushalte, welche noch analoges Kabel-TV sehen\*, werden in den Monaten nach der Fußballweltmeisterschaft auf eine rein digitale Signalverbreitung umgestellt.

Nachdem im Frühjahr 2018 zahlreiche Pilotprojekte stattfanden, startet in der zweiten Jahreshälfte 2018 der großflächige Umstieg von Analog auf Digital. Für die letzten wenigen, die noch analoges Kabelfernsehen nutzen, bedeutet dies gegebenenfalls die Anschaffung neuer Empfangsgeräte. Für die Nutzer des digitalen Kabel-TV steht nach der Umstellung eventuell ein Sendersuchlauf an, da im Zuge des Umstiegs eine Neusortierung der Programme vorgenommen wird.

Vom Analog-Digital-Umstieg werden auch Radiohörer betroffen sein, die das Kabel für den Radioempfang nutzen. Netzbetreiber wie PÿUR, Telekom und Vodafone werden mit dem Ende des analogen Kabelfernsehens in ihrem gesamten Netzgebiet auch die analoge Radioverbreitung einstellen.

### **Informationsveranstaltung im Rahmen der ANGA COM**

Über den Stand der Digitalisierung sowie die zeitlichen und organisatorischen Rahmenbedingungen für einen erfolgreichen Umstieg auf digitalen Kabelempfang informieren die Medienanstalten und die Initiative Digitales Kabel im Rahmen der internationalen Kongressmesse für Breitband, Kabel und Satellit ANGA COM am 12. Juni 2018 in Köln. Im Panel „Volldigitalisierung: Wie geht es im Kabel weiter?“ diskutieren Vertreter der Kabelnetzbetreiber PÿUR, Telekom und Vodafone sowie Wohnungswirtschaft, Hersteller und des VAUNET - Verband Privater Medien unter der Moderation des ANGA-Verbandes über den Digitalumstieg im Kabel: [www.angacom.de/ausstellung/events-specials.html](http://www.angacom.de/ausstellung/events-specials.html)

\* Digitalisierungsbericht 2017

Die Initiative Digitales Kabel wurde Ende 2017 von Medienanstalten, Verbänden, TV-Programmanbietern und Kabelnetzbetreibern gebildet, um für die Verbraucher durch gemeinsame Dachkommunikation und Koordination einen reibungslosen Umstellungsprozess auf digitalen Kabelempfang sicherzustellen.

### **Aktuelle Terminübersicht und Informationsflyer**

Die Informationsplattform [www.digitaleskabel.de](http://www.digitaleskabel.de) stellt umfangreiche Informationen zur Analogabschaltung im Kabelnetz sowohl für Kabelkunden als auch für Netzbetreiber und Marktteilnehmer bereit. Dazu gehören Terminübersichten, FAQ's, Laufbandplanungen sowie die Informationsbroschüre „Digitalumstieg im Kabel – was ist zu beachten?“. <https://digitaleskabel.de/downloads>

### **Terminüberblick zum Digitalumstieg im Juli und August 2018**

**Baden-Württemberg:** Die Telekom wird in sämtlichen versorgten Gebieten im Bundesland bis 17.08.2018 die Abschaltung der analogen TV- und Radioprogramme im Kabelnetz durchführen. Dazu zählen u.a. die Regionen Stuttgart, Karlsruhe und Freiburg.

**Bayern:** Bayern ist neben Sachsen und Bremen eines der drei Bundesländer, welche die Analogabschaltung bis Ende 2018 gesetzlich vorschreiben. Im Vodafone-Netz erfolgt die Abschaltung analoger Fernseh- und Radioprogramme im August 2018 u.a. in den Regionen Augsburg (14.08.2018), Ingolstadt (22.08.2018) und Regensburg (30.08.2018). Bereits im Juli 2018 wird die Telekom u.a. in den Regionen München und Nürnberg (30./31.07.2018) die analoge Signalverbreitung einstellen. Weitere bayerische Regionen, z.B. Schweinfurt und Würzburg (01.08.2018), folgen dann im August.

Der kommunale Telekommunikationsanbieter komro wird am 01.08.2018 in Rosenheim und der regionale Kabelnetzbetreiber M-Net in seinem Versorgungsgebiet in Augsburg am 16.08.2018 die Digitalumstellung vornehmen.

**Bremen:** Bremen ist das dritte Bundesland, das die Analogabschaltung bis Ende 2018 gesetzlich vorgibt. PÿUR wird bereits am 24.07.2018 in Bremen und Bremerhaven auf den rein digitalen Empfang umstellen. Vodafone folgt mit der Analogabschaltung am 07./08.08.2018 in den versorgten Gebieten in Bremen, Bremerhaven und dem dortigen niedersächsischen Umland.

**Niedersachsen:** In Niedersachsen wird Vodafone außerdem u.a. in Braunschweig (29.08.2018) und Cuxhaven (08.08.2018) die analogen TV- und Radioprogramme abschalten.

**Hamburg/Schleswig-Holstein:** Der regionale norddeutsche Netzbetreiber wilhelm.tel wird die Analog-TV-Abschaltung in Hamburg am 27.08.2018 ausführen. Das analoge Radiosignal ist dabei vorerst nicht betroffen. In Schleswig-Holstein wird Vodafone u.a. in Kiel (28.08.2018) und in Lübeck (21.08.2018) die analoge Signalverbreitung einstellen.

**Hessen/Nordrhein-Westfalen/Rheinland-Pfalz:** Die Telekom wird vom 14.08.2018 bis 23.08.2018 in zahlreichen Versorgungsgebieten in Hessen und Rheinland-Pfalz die Analogabschaltung vornehmen. In NRW wird die Region Dortmund am 27.08.2018 umgestellt. Vodafone schaltet in Rheinland-Pfalz am 23.08.2018 in Bitburg, Trier und in der Region auf digitale TV- und Radioverbreitung um.

**Mecklenburg-Vorpommern:** Die ersten Umstiegsregionen in Mecklenburg-Vorpommern sind u.a. Greifswald und Ostvorpommern. Dort wird Vodafone am 16.08.2018 die analoge TV- und Radioverbreitung vollständig auf digital umstellen.

**Sachsen:** Auch in Sachsen sind die Kabelnetzbetreiber gesetzlich verpflichtet, die analoge TV- und Radioverbreitung im Kabel bis Ende 2018 einzustellen. Vodafone startet im August mit der Umstellung u.a. in den Regionen Dresden (15.08.2018), Leipzig (01./02.08.2018) und Meißen (15.08.2018).

*Hinweis: Für Juli/August 2018 steht eine detaillierte Terminübersicht nach Bundesland und Region unter <http://www.digitaleskabel.de/termine> zum Download bereit.*

ENDE

**Projektbüro Digitales Kabel: [www.digitaleskabel.de](http://www.digitaleskabel.de)**

Um für die Verbraucher einen reibungslosen Umstellungsprozess auf digitalen Kabelempfang sicherzustellen, hat sich die Initiative Digitales Kabel gegründet. Ihr gehören die Medienanstalten, ANGA Verband Deutscher Kabelnetzbetreiber, Telekom Deutschland, PÿUR und Vodafone, der VAUNET - Verband Privater Medien sowie die Programmanbieter ARD, Mediengruppe RTL Deutschland und ProSiebenSat.1 Media SE an. Mit dem Betrieb des gemeinsamen Projektbüros wurde die Goldmedia GmbH beauftragt.

### **Kontakt Presse**

Projektbüro Digitales Kabel c/o Goldmedia GmbH:

Dr. Katrin Penzel | Eduard Scholl

presse@digitaleskabel.de | Tel: +49-30-246 266-0

[www.digitaleskabel.de](http://www.digitaleskabel.de)

### **Informationsveranstaltung bei der ANGA COM in Köln**

„Volldigitalisierung: Wie geht es im Kabel weiter?“

12.06.2018, 15:30 Uhr bis 16:30 Uhr

Congress-Centrum Nord, Raum 3

<http://www.angacom.de/ausstellung/events-specials.html>